

Workshop: **Ist Mode queer?**

30. November 2015, 9.00-16.00 Uhr

Am Neuen Palais 10, Haus 8, Raum 0.60/61, 14469 Potsdam

Kann Mode queer sein? Lässt sich das Konzept von Queerness angesichts der Normierungen des Modesystems überhaupt auf Mode beziehen, verstanden als kulturelle Dynamik der Hervorbringung von und des Umgangs mit Artefakten? Besitzt das Handeln mit Artefakten und Stilen das Potenzial, Bedeutungen aufzubrechen? Wenn ja: Was könnte *queer* in diesem Zusammenhang bedeuten?

Solchen Fragen widmet sich der eintägige Workshop, der im Rahmen des Forschungsschwerpunkts Modetheorie und Modegeschichte von der Professur für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft am Institut für Künste und Medien der Universität Potsdam durchgeführt wird. Die Veranstaltung ist ausdrücklich als offenes Diskussionsforum konzipiert, bei dem sich Wissenschaftler*innen, Studierende und Nachwuchswissenschaftler*innen über aktuelle Konzepte von Queerness verständigen, um diese dann auf den Status von Mode zu beziehen. Die Vorträge des Workshops werden im *Pecha Kucha*-Format gehalten. Entsprechend sind nicht die Vorträge das Entscheidende – sie besitzen den Charakter von Gesprächsangeboten bzw. Impulsen –, sondern der Austausch zwischen sämtlichen Teilnehmenden. Die Impulsvorträge werden ohne Pause nacheinander präsentiert, gleichwohl in zwei Gruppen, eine vormittags, eine nachmittags. Die anschließenden Diskussionen beziehen sich auf alle Vorträge der jeweiligen Gruppe bzw. beider Gruppen. Die Reihenfolge der Vorträge wird zu Beginn des Workshops nach dem Zufallsprinzip festgelegt.

Anmeldung für den Workshop unter: maria.weilandt@uni-potsdam.de

Bitte fügen Sie Ihrer Anmeldung eine knappe Begründung Ihres Teilnahmewunschs bei. Sie erhalten im Anschluss eine Anmeldebestätigung.

Impulsvorträge:

Marie-Luise Angerer: Imaginäre Stofflichkeit(en)

Julia Burde: ‚Miss-Gestalten‘ – Queerness in historischen Mode-Karikaturen

Sonja Kull: Queer in 2D - Assoziationen zu Schein und Sein

Gertrud Lehnert: Queere Mode(körper)?

Juliane Löffler: Queer sprechen , queer schreiben - geht das?

Beatrice Miersch: Queeres Ausstellen - ein Ding der (Un)Möglichkeit?

Antje Osterburg: ...& queer stories - queere Bildstrategien in der Modefotografie

Anna Brigitte Schlittler: Queere Schuhe

Jana Scholz: Queering Pop. Cross-Dressing bei Andy Warhol und John Galliano

Charlotte Silbermann: Queer Photography. Wolfgang Tillmans Modefotographien aus den 1990er Jahren

Maria Weilandt: Multiple Lesbarkeiten. Posen in (queeren?) Modeperformances

Katja Weise: Zeigt her Eure Füße ... Rollen- und Schuhwechsel im Tango argentino